

Sparkasse Nürnberg ehrt Sieger im regionalen Wettbewerb

Einfache Freizeitplanung mit „Evently“: Regionaler Gründerpreis für Schüler geht an Sparkassen-Azubis

Nürnberg (SN). Wohin am Samstagabend? Essen gehen, Kino, danach Party – und wie kommt man ohne Auto wieder nach Hause? Auf Fragen wie diese gibt es über die App „Evently“ künftig schnelle Antworten. Über eine Plattform kann man Events suchen, einen Heimfahrservice klären, Tickets kaufen und oder auch gleich einen Tisch im Restaurant reservieren. Mit ihrer fiktiven Geschäftsidee und ihrem Businessplan gewannen die sechs Azubis der Sparkasse Nürnberg den Deutschen Gründerpreis für Schüler auf regionaler Ebene. Lars Steinbrich, Clarissa Baier, Marcel Specht, Marie Ruckdäschel, Juliana Krügel und Aaron Schneckenpointner vereinfachen durch „Evently“ die Freizeitplanung in der Region.



„Evently“ sind (v.l.) Leonard Bucher (Coach), Bertram Kawlath (Unternehmerpate), Juliana Krügel, Marcel Specht, Marie Ruckdäschel, Aaron Schneckenpointner, Clarissa Baier und Lars Steinbrich mit Sparkassen-Vorstand Dr. Jonathan Daniel.

Platz zwei sicherte sich das Team „Der Nürnbecher“ von der Sabel Realschule. Mit ihrem Mehrwegbecher „Nürnbecher“ bieten Sophia Steglich, Andre Betzien, Petros Stratis, Alida Hau, Sophie Sablok und Mischka Schultheis eine praktische Lösung zur Müllvermeidung. Unterstützt von der Stadt soll es so auch kleineren Händlern möglich gemacht werden, über ein einheitliches System beim Getränkeauschank auf Pappbecher zu verzichten.

Gemeinsam auf dem dritten Platz landeten die „Ella GmbH“ vom Hans-Sachs-Gymnasium und „PUMP“ vom Pirckheimer Gymnasium. Über eine App will „Ella GmbH“ – das sind Laura Hecker, Nico Dieringer und Monika Kampic – das Familien- oder WG-Leben von Menschen besser organisieren und dadurch erleichtern. Termine und Aufgaben der Familien- oder WG-Mitglieder werden in der App verwaltet, es können Einkaufs- und Do-Listen erstellt, untereinander geschattet oder auch Bilder geteilt werden.

Didar Farage, Ludwig Seiß, Hubert Jan Malik und Stefan Zielinski von „Pump“ entwickelten das Fitnessgerät PUMPxHOME. Dieses kombiniert viele verschiedene bereits vorhandene Geräte miteinander und bietet dadurch auf geringem Platz zahlreiche Übungs- und Trainingsvariationen

Die Gewinner wurden bei einer Feier in der Sparkasse Nürnberg ausgezeichnet. Von Privatkundenvorstand Dr. Jonathan Daniel erhielten das Siegerteam 500 Euro, die Zweitplatzierten 400 Euro und die beiden Gruppen auf dem „Bronzerang“ jeweils 300 Euro.

„Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Spielgruppen. Der Deutsche Gründerpreis für Schüler zeigt eindrucksvoll, wie viel unternehmerisches Talent und kreative Ideen in jungen Leuten stecken. Gerne

unterstützen wir mutige und innovative Gründer von morgen“, sagte Dr. Jonathan Daniel.

Zum Wettbewerb: Im Geschäftsgebiet der Sparkasse Nürnberg nahmen 75 Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse in zehn Teams an dieser Spielrunde teil. Bundesweit waren es über 4.000 Schülerinnen und Schüler in 843 Gruppen. Von Januar bis Mai 2018 haben sie einen Businessplan inklusive Marketingstrategie und Finanzplan erstellt. Bewerbungsstart für die neue Spielrunde ist Mitte Oktober 2018.

Kontakt:

Tina Koller

Pressesprecherin

Telefon: 0911 2303171

tina.koller@sparkasse-nuernberg.de